







# Stadt-Theater.

Offiziell! Direction: Julius Rudolph.

Montag den 4. November 1889.

51. Vorstellung. — 42. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: roth.

## Wohlthätige Frauen.

Auffspiel in 4 Akten von Adolph Arronge.

### Personen:

Major Rudolf von Kobek	—	Ludwig Hoffmann.
Clementine, verwitwete Geheimrätin von Preuß,	—	Eleonore Maier.
seine Schwester	—	Carl Brintmann.
Emil von Preuß, deren Sohn	—	Emilie Friedau-Beß
Generalin Weßling	—	Emelie Heinrich.
Frau von Sönger	—	Anna Schumann.
Jean Commerzienrathin Markus	—	Cl. Zimmermann.
Frau Banquier Friedheim	—	Marg. Wachter.
Fräulein von Sprossen	—	Cäsar Marjgraf.
Stadttrath Kiehl	—	Adolf Dalwig.
Rehter Sühlfolz	—	Carl Friedrich.
Kirchenvorsteher Warm	—	Adolf Schumacher.
Friedrich Wöpfel, Lederhändler	—	Walesca Wis.
Dittlie, seine Frau	—	Anna Amhor.
Julius, deren Sohn	—	Johanna Grede.
Martha Stein, Erzieherin der Adoptivtochter des Majors	—	Carl Friedau.
Hans Werner, Diener des Majors	—	Jenny Schneider.
Anna, seine Frau	—	Edmund Doh.
Hubert	—	Helene Schmidt.
Marie, Dienstmädchen bei Wöpfel	—	Joh. Schumann.
Paula, Kammerjungfer der Geheimrätin	—	Emma Robert.
Frau Seibold	—	Conrad Dracke.
Ein Fleischer	—	

Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

### Schauspielpreise.

Prof.-Loge 1 R. 3.—	—	2.—	—	3.—	—	4.—	—	5.—	—
Orchesterloge 3.—	—	2.—	—	1.—	—	0.75	—	0.50	—
1. Rang-Loge 2.50	—	2. Rang-Loge 2.00	—	3. Rang-Loge 1.50	—	2. Rang-Loge 1.00	—	1. Rang-Loge 0.75	—
1. Rang-Dalton 2.50	—	2. Rang-Dalton 2.00	—	3. Rang-Dalton 1.50	—	2. Rang-Dalton 1.00	—	1. Rang-Dalton 0.75	—
Orchesterantel 2.50	—	2. R. Antel 2.00	—	1. R. Antel 1.50	—	0.75	—	0.50	—

Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.  
**Garde-Abonnements-Karten** zum Preise von 3 R. 20 Pfg., gültig für 30 Vorstellungen in der laufenden Saison und die vollständigen Plätze des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter Sitze sind an der Theaterkasse à 20 Pfg. zu haben.  
 Die Tageskasse im Festsaal des Theatergebäudes ist von 10—11 Uhr Vorm. und von 3—4 Uhr Nachmittags geöffnet.  
 Kassenschließung 6 1/4 Uhr. Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag den 5. November 1889.

52. Vorstellung. — 43. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: blau.

## Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Dirigent: Capellmeister Leopold Weintraub.

### Personen:

Daland, ein norwegischer Seefahrer	—	Adolf Stierlin.
Senta, seine Tochter	—	Clementine Fleischner.
Erst, ein Jäger	—	Raimund Czerny.
Mary, Senta's Nichte	—	Clara Kaminsky.
Der Steuermann Daland's	—	Carl Brintmann.
Der Holländer	—	Leopold Demuth.
Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen.	—	

Ort der Handlung: Eine norwegische Küste.  
 Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

### Opernpreise.

Prof.-Loge 1 R. 4.—	—	2.—	—	3.—	—	4.—	—	5.—	—
Orchesterloge 4.—	—	3.—	—	2.—	—	1.—	—	0.75	—
1. Rang-Loge 3.—	—	2. Rang-Loge 2.50	—	3. Rang-Loge 2.—	—	2. Rang-Loge 1.50	—	1. Rang-Loge 1.—	—
1. Rang-Dalton 3.—	—	2. Rang-Dalton 2.50	—	3. Rang-Dalton 2.—	—	2. Rang-Dalton 1.50	—	1. Rang-Dalton 1.—	—
Orchesterantel 3.—	—	2. R. Antel 2.—	—	1. R. Antel 1.—	—	0.75	—	0.50	—

Festbühner à 50 Pfg., sowie Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.  
 Kassenschließung 6 1/4 Uhr. — Anfang 7 1/4 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 6. November 1889. 53. Vorstellung. — 44. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: gelb. **Fatinitza.** Operette in 3 Akten von F. Zell und Richard Gené. Musik von Franz von Suppé.  
 In Vorbereitung: **Don Carlos.** **Kabale und Liebe.** **Die Puppenfee.** **Madame Bonivard.** **Preciosa.** **Die Zauberköte.** **Undine.** **Czar und Zimmermann.**

Lepzigergasse 61/63  
**Münchener Backerbräu**  
 ausschließlich bestes Bier  
 Stadtdeutsche Kische, gute u. billige Speisen  
 Vereinszimmer mit Stuhl

## Academische Bierhalle

Restaurant & Café, Friedrichstrasse 5, in nächster Nähe des Stadttheaters.

Special-Anschank der Dortmunder Actien-Brauerei à Seidel (hell und dunkel) 15 Pfg., ausserdem R. Lichtenhainer. Mittagsisch 12—2 Uhr. Solide Preise.

# Hallenser Kakao

übertrifft alle Fabrikate der Welt in Güte, Feinheit, Löslichkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit  
 Mk. 2.—, 2.20, 2.60, 3.—, 3.20 1/2 kg.

Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne.

## Haase's Hôtel & Restaurant.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich heute in meinem Grundstück **Martinsgasse 11** unter der obigen Bezeichnung ein

### Hôtel und Restaurant

eröffnet habe. In meinem hochgelegent durchaus in altdenischem Stile hergerichteten Restaurant führe ich außer dem sehr beliebten echten Culmbacher aus der Pertsch'schen Brauerei, auch hiesiges K. Lagerbier. Mittagsisch von 12—3 Uhr, sowie reichhaltige Speisefarte zu ganz solidem Preise. Außerdem empfehle ich meinen auf's eleganteste ausgestatteten und für 150 Personen passenden Saal zur Abhaltung von Festlichkeiten etc.

Halle a. S., den 5. November 1889.

Hochachtungsvoll

Paul Haase.

## Hôtel Stadt Berlin.

Dienstag, 5. Nov.

### Schlachtfest.

Zur Peissnitz.

Mittwoch den 6. d. Mts.

### Schlachtfest

von früh 1/10 Uhr an Wellfleisch. Hierzu ladet ergebenst ein G. Schulze.

## Tanz-Unterricht

„Hofjäger“

beginnt Mitte November 1889.

Gef. Anmeldungen im Lokal und in meiner Wohnung. Alles Nähere durch Grenzlar.

Oskar Neumann, Tanzlehrer, Thomassstr. 5, I. NB. Der Zutritt zum Unterrichtslokal ist nur den betr. Schülern gestattet. Privat-Unterricht zu jeder Zeit.

## Ortskrankenkasse der Feuerarbeiter

zu Halle a. S.

### Generalversammlung

am Montag den 11. November 1889 Abends 8 Uhr im Restaurant zum Aicham, gr. Berlin 18.

#### Tagesordnung:

1. Neuwahl event. Wiederwahl der ausstehenden Vorstandsmitglieder.
  2. Wahl von 3 Revisoren zur Prüfung der Kassendbücher.
  3. Genehmigung eines anderweitigen Vertrages des Vorstandes mit dem Vorken der Kasse.
  4. Genehmigung der vom Vorstande angenommenen Krankenbesucher.
  5. Geschäftliches.
- Sämtliche Herren Arbeitgeber sowie stimmberechtigten Arbeitnehmer werden eingeladen, zu dieser Versammlung zu erscheinen.  
 Der Vorstand.  
 Brinkmann, Vorsitzender.

Wir empfangen wieder einen ganz bedeutenden Posten:

## Billiges Emaille-Geschirr

und verkaufen dasselbe nach Gewicht zu unserem bisherigen, außerordentlich billigen Preise:

Das Pfund nur 60 Pfennige!

Albin & Paul Simon,

„Marktschloß.“

## Walhallatheater

Direction: Sebald & Hubert.

Durchweg neues Programm:

Die Rifado-Truppe

Asra-Ti-Kuta,

javan. musical. Blumenausstellung.

Geschwister Nembrini,

Doppeljongleure.

Die Schwestern Margarethe

und Martha Vanoni,

genannt „Die Goldmünzler“,

Quettistinnen.

Die Hugoston-Truppe,

Bravour-Parterre-Gymnastik.

Miss Annetta Bollini,

Tropefünftlerin u. Kanonensängerin.

Herr Liedtke-Carlson,

Tanz-Parodist.

Fräulein Käthe Horst,

deutsch-schwedische Sängerin.

(Auf allgemeinen Wunsch wieder engagiert).

Kassenschließung 7 Uhr. — Beginn der Vorst. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr

### Jröl. Vereinszimmer

mit gutem Instrument

noch einige Tage der Woche

frei.

Restaurant „alter Dessauer“,

gr. Ulrichstraße 48.

Th. Labuske.

Jeden Donnerstag Abend

Zusammenkunft gemüthlicher

Ufingere.

## Bauer's Brauerei.

Dienstag

früh und Abend

Mockturtle-Suppe.

Fritz Träger.

## „Prinz Carl.“

Heute Dienstag d. 5. d. Mts.

Schlachtfest.

5 T.

9. 11. G. B. 7 1/2.

Für den Interatenthell verantwortlich

Curt Kießmann in Halle.

Verlag und Druck von R. Kießmann in Halle.  
 Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.